

Fachschaften

Und warum Dich das was angeht!

Fachschaften an der Fakultät

Die Fakultäten sind an der Uni Bielefeld für die Organisation von Forschung, Lehre und Studium ihres jeweiligen Wissenschaftsbereichs verantwortlich. An der Uni Bielefeld gibt es 13 Fakultäten, die von Biologie bis Wirtschaftswissenschaften reichen. Das bedeutet allerdings nicht, dass Dein ganzes Studium nur an einer Fakultät stattfindet. Wer z.B. Module für die individuelle Ergänzung wählt, studiert auch an anderen Fakultäten, dazu kommen die Fakultäten der Kern- und Nebenfächer.

Die **Fakultätskonferenz (FaKo)** ist das höchste Gremium jeder Fakultät. Die hier getroffenen Entscheidungen haben bindende Wirkung, während die anderen Gremien (siehe Rückseite) dafür die Vorbereitungen treffen. In der FaKo werden zum Beispiel die Berufungskommissionen und andere Gremien besetzt, sowie die Personalplanung oder der Haushalt entschieden. Ein weiteres Thema ist dort, wie Arbeitsbereiche weiterentwickelt werden, also z.B. welcher Forschungsbereich weiter ausgebaut wird.

Die studentischen Mitglieder werden von allen Studierenden der Fakultät bei der StuPa-Wahl offiziell gewählt und vertreten in den Sitzungen die Studierendenposition. Das bedeutet meist: Wie wirkt sich diese oder jene Maßnahme oder Veränderung auf die Lehre aus? In der FaKo Soziologie sitzen z.B. drei studentische Mitglieder mit Vertreter*innen der wissenschaftlichen Mitarbeiter*innen und des Lehrkörpers. Die FaKo tagt regelmäßig und ist öffentlich.

Hast du dich schon mal gefragt was Deine Fachschaft so macht? Oder weshalb Dich das was angeht? Mit diesem Flyer wollen wir uns vorstellen und einen Einblick in unsere Arbeit geben.

Berufungskommissionen

Berufungskommissionen, kurz **BeKos**, finden sich immer dann zusammen, wenn eine Professur neu besetzt werden muss. Die BeKo besteht aber nicht nur aus Professor*innen sondern aus Mitgliedern aller Statusgruppen, also auch Studierenden oder Mitarbeiter*innen, und wird in der FaKo gewählt. Die Kommission entwirft dann gemeinsam den Ausschreibungstext, sichtet Bewerbungen und lädt geeignete Kandidat*innen zu Vorstellungsgesprächen und teilweise auch zu Probevorlesungen ein.

Am Ende entscheidet die Kommission, wer die Stelle bekommen soll und das Rektorat beruft die entsprechende Person. Je nachdem, wie viele Stellen neu zu besetzen sind, können also auch schon mal mehrere BeKos gleichzeitig existieren.

Bei der Entscheidung, wer für eine Professur geeignet ist, haben wir als Studierende das gleiche Stimmrecht wie alle anderen Mitglieder. Das heißt, dass wir durch die BeKos eine starke Möglichkeit haben zu beeinflussen, welche Lehrenden bald in Seminaren und Vorlesungen vor uns stehen werden. Und auch thematisch können wir über die Forschungsschwerpunkte der Bewerber*innen indirekt die Lehrinhalte beeinflussen.

Noch mehr Gremienarbeit ...

Die Gremien an der Fakultät sind vor allem dazu da, Entscheidungen für die FaKo vorzubereiten. Das ist auch der Grund, weshalb es so viele Gremien gibt: Die Gremien befassen sich jeweils schwerpunktmäßig mit einem Sachgebiet, diskutieren, tragen Informationen zusammen und geben diese dann gebündelt an die FaKo (siehe Vorderseite) weiter.

Strukturkommission (StruKo): Die StruKo bestimmt über strukturelle Veränderungen an der Fakultät. Beispielsweise hat sie das Konzept zu Deinem Studiengang erstellt.

Lehrkommission (LeKo) und Studienbeirat: In der LeKo werden u.a. Entscheidungen über das Lehrangebot gefällt, hier versuchen wir ein ausreichendes und vielfältiges Lehrangebot sicherzustellen. Die Studienbeiräte beraten darüber hinaus den Dekan.

Qualitätsverbesserungskommission (QVK): Die QVK – oder auch QuaKo – wurde im Zuge der Abschaffung der Studiengebühren ins Leben gerufen. Hier werden Richtlinien für die Vergabe der Kompensationsmittel des Landes NRW festgelegt.

Bielefeld School of Education (BiSEd): Die BiSEd koordiniert das Lehrangebot in der Lehrerbildung und die betreffenden Fakultäten. Außerdem organisiert sie z.B. euer Praxissemester mit. Zu ihr gehört auch der Beschließende Ausschuss Sachunterricht (BALSU), dessen Aufgabe ebenfalls die Koordination über Fakultätsgrenzen hinweg ist.

Neugierig geworden? Schau doch einfach mal bei Deiner Fachschaft vorbei! Bei den Sitzungen bekommst Du einen Eindruck, wer wir sind, wie wir arbeiten und was Du tun kannst, um deine Fakultät aktiv mitzugestalten. Doch auch außerhalb der Sitzungen triffst Du ständig Menschen in den Fachschaftsräumen, wo Du alle Probleme und Fragen an uns richten kannst.

Wir freuen uns auf **Dich!** /

Deine Fachschaften Anglistik, Bio, Erziehungswissenschaft, Lehramt, Mathematik, Physik, Politische Kommunikation, Sachunterricht, SoWi/PoWi, Soziologie, Technik, Wirtschaftswissenschaften

Aktionen - Wir für Dich!

Unsere sichtbarste Aufgabe ist die Organisation und Durchführung der **Ersti-Wochen**. Hier ist es uns ein besonderes Anliegen Dir einen gelungenen Start in das universitäre Leben zu ermöglichen. Du lernst wichtige Stationen in der Uni kennen, kannst die Stadt Bielefeld erkunden und legst die Basis für viele Freundschaften, die Dich meist dein ganzes Uni-Leben begleiten. Dazu müssen wir ein Programm erstellen, Räume buchen, Reden schreiben und den Erstis mit Rat und Tat zur Seite stehen.

Des Weiteren organisieren einige Fachschaften eine Ersti-Fahrt, mit Workshops und viel freier Zeit, um neue Leute kennen zu lernen. Außerhalb der Ersti-Woche schmeißen wir auch immer mal wieder Partys, deren Planung und Verteilung von Werbung zwar einiges an Arbeit kostet, sich das aber immer lohnt!

Damit Du auch außerhalb des Studiums nicht in die planlose Verwirrung stürzt, organisieren wir auch **viele Veranstaltungen**. Dazu zählen nicht nur Vorträge, um die Theorie ein bisschen Praxisluft schnuppern zu lassen, sondern auch Diskussionsrunden oder Berufsorientierung. Dabei kann man sich auch schon mal Input holen, um ein Thema für die nächste Hausarbeit zu finden.

Außerdem setzen wir uns für die Erhaltung guter Studienbedingungen ein. Die Musikfachschaft hat z.B. mit Konzerten auf die Nicht-Besetzung von Professuren und die Abschaffung ihres Studiengangs aufmerksam gemacht.